

Frischwassermodule

premium-line



+ Hygienisches Warmwasser

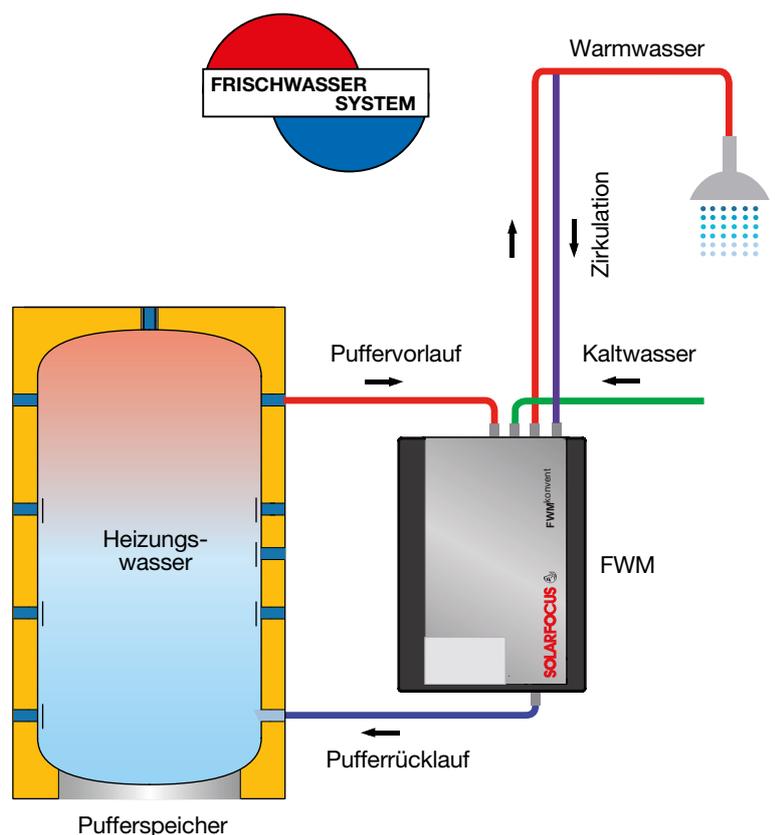
SOLARFOCUS



Warmwasser – hygienisch und komfortabel

Ein Frischwassermodule erwärmt erst bei Bedarf das Trinkwasser nach dem Durchlauferhitzerprinzip. Im Gegensatz zu einem herkömmlichen Trinkwasserspeicher bzw. Boiler wird das Lebensmittel Wasser nicht zur Energiespeicherung verwendet und stunden- oder tagelang als Warmwasser gespeichert. Erst, wenn warmes Wasser benötigt wird, wird es mit Hilfe eines Edelstahl-Plattenwärmetauschers auf die gewünschte Temperatur erwärmt. Die tagelange Bevorratung gehört der Vergangenheit an.

Die Energie zur Erwärmung des Trinkwassers liefert ein Pufferspeicher, der durch die unterschiedlichen Systeme beheizt werden kann – durch Solaranlagen ebenso wie durch Pelletkessel, Scheitholzessel, herkömmliche Öl-/Gaskessel, Wärmepumpen oder andere Systeme. Hoch-effizienzpumpen sorgen für den passenden Volumenstrom vom Puffer zum Edelstahl-Plattenwärmetauscher.



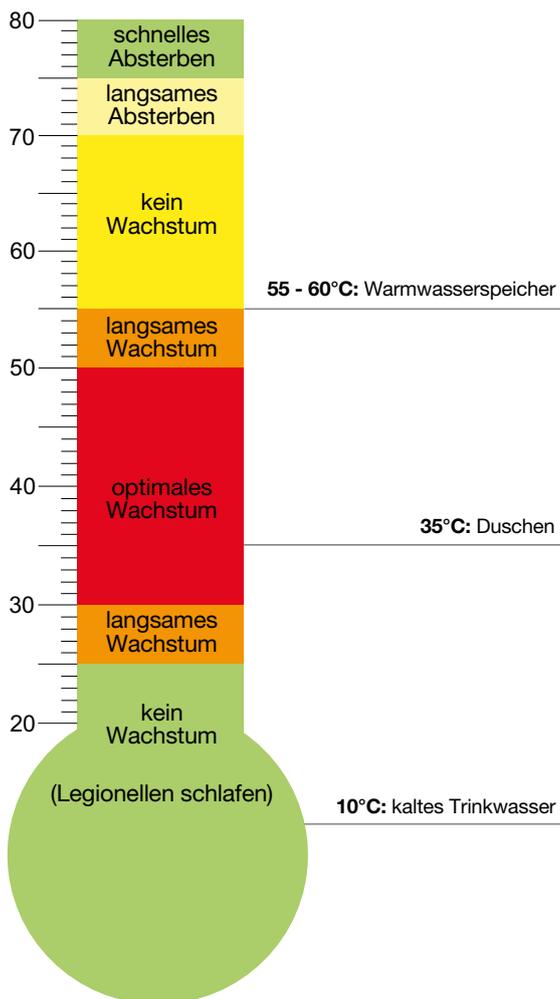
Hochwertige Komponenten

Frischwassermodule unterliegen strengen Qualitätsanforderungen, die in der DIN 1988 festgelegt sind. Das Material darf eine gute Wasserqualität auch langfristig nicht negativ beeinflussen. Die Frischwassermodule von SOLARFOCUS bestehen aus Materialien, die diese Anforderungen erfüllen.

Die Verrohrung ist in Edelstahl ausgeführt und entspricht in der Materialgüte den höchsten Anforderungen von Trinkwasseranlagen. Der Trinkwasserkreis ist mit Kolbenventilen aus Rotguss ausgestattet und ermöglicht auch nach längerer Zeit eine leichtgängige Bedienung.

Die Abdeckhaube aus EPP mit formschöner Designplatte lässt sich formschlüssig auf der Grundplatte befestigen.

Die Frischwassermodule werden standardmäßig mit Kupfer-verlöteten Plattenwärmetauschern ausgestattet. Bei aggressiven Wasserqualitäten kann auf einen Volledelstahl-Plattenwärmetauscher zurückgegriffen werden. Fordern Sie dazu das Datenblatt über Wasserqualitäten an.



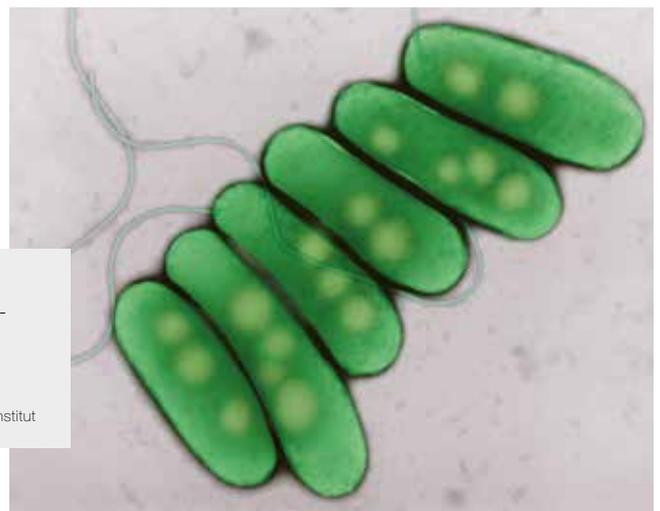
Wenn Legionellen auf fruchtbaren Boden fallen

Einwandfreies Trinkwasser ist rein und gesundheitlich einwandfrei – aber nicht steril. Es enthält Keime, wie z. B. Legionellen, die in normalen Konzentrationen unbedenklich sind. Wird Trinkwasser jedoch für einen längeren Zeitraum in einem Temperaturbereich von 25 - 50°C gespeichert, vermehren sich diese Keime extrem stark und stellen ein gesundheitliches Risiko dar. Diese Keime können dann als Aerosole über Dusche oder Whirlpool in die Lungen gelangen, wo sie besonders bei Kindern, älteren oder kranken Menschen zu gefährlichen Infektionen führen können.

Frischwassermodule erwärmen erst bei Bedarf das Trinkwasser nach dem Durchlauferhitzerprinzip auf die gewünschte Temperatur. Die tagelange Bevorratung von Warmwasser gehört der Vergangenheit an. Warmes Wasser frisch gezapft – hygienisch und komfortabel.

Ansammlung von Legionellen (*L. pneumophila*) mit Hilfe des Elektronenmikroskops (TEM) vergrößert. Ein Bakterium ist ca. 0,003 mm lang.

Bildquelle: Hans R. Gelderblom, Rolf Reissbrodt / Robert Koch Institut



Wählen Sie Ihr Modul

Frischwassermodul FWM^{eco}

In der Grundausstattung bestens für Anlagen mit Pufferspeichertemperaturen bis 60°C geeignet. Bestes Preis-Leistungsverhältnis.



Frischwassermodul FWM^{konvent}

Die elektronische Regelung gewährleistet auch bei unterschiedlichen Zapfmengen und unterschiedlichen Puffertemperaturen eine konstante Warmwassertemperatur und eine niedrige Rücklauftemperatur in den Speicher.



Frischwassermodul FWM^{autark}

Keine elektrische Pumpe und Regelung erforderlich. Die direkte Kopplung der Kaltwasser-Turbine mit der Pumpe gewährleistet auch bei unterschiedlichen Zapfmengen und unterschiedlichen Puffertemperaturen eine konstante Warmwassertemperatur und eine niedrige Rücklauftemperatur in den Speicher.



ENERGIE
GENIE

GEWINNER
2016

Die Technik:

- Frischwassermodul mit Hocheffizienzpumpe und Strömungsschalter
- Keine Regelung notwendig
- Zirkulation und Vormischventil optional integrierbar
- Schüttleistung 20 und 30 l/min

Ihr Nutzen:

- Preisgünstiges Einstiegsmodell mit hochwertigen Komponenten
- In der Grundausstattung bestens für Anlagen mit Pufferspeichertemperaturen bis 60°C geeignet
- Optionale, integrierbare Zirkulation sorgt auch bei langen Leitungen nach kurzer Zeit für warmes Wasser

Die Technik:

- Frischwassermodul mit elektronisch geregelter Hocheffizienzpumpe
- Zirkulation und Vormischventil optional integrierbar
- Wahlweise für SOLARFOCUS **eco**manager-touch oder mit eigenständiger Regelung
- Schüttleistung 20, 30, 40 und 50 l/min

Ihr Nutzen:

- Die elektronische Regelung gewährleistet auch bei unterschiedlichen Zapfmengen und unterschiedlichen Puffertemperaturen eine konstante Warmwassertemperatur und eine niedrige Rücklaufemperatur in den Speicher
- Ideal für die Kombination mit Solaranlagen, Biomassekesseln und Wärmepumpen
- Einfache Einstellung am Touch-Display möglich
- Optionale, integrierbare Zirkulation sorgt auch bei langen Leitungen nach kurzer Zeit für warmes Wasser

Die Technik:

- Frischwassermodul mit Kaltwasser-Turbine und direkt angeflanschter Pumpe
- Keine elektrische Pumpe und Regelung erforderlich
- Verschleißfreie und reibungsoptimierte Magnetkupplung
- Schüttleistung bis zu 26 l/min, abhängig vom Leitungsdruck

Ihr Nutzen:

- Die direkte Kopplung der Kaltwasser-Turbine mit der Pumpe gewährleistet auch bei unterschiedlichen Zapfmengen und unterschiedlichen Puffertemperaturen eine konstante Warmwassertemperatur und eine niedrige Rücklaufemperatur in den Speicher.
- Keine elektrische Anschlussleistung erforderlich
- Sparen Sie Stromkosten durch Antrieb der Pumpe aus Kaltwasser-Leitungsdruck
- Ideal für die Kombination mit Solaranlagen und Biomassekesseln
- Optionale Zirkulation sorgt auch bei langen Leitungen nach kurzer Zeit für warmes Wasser

Frischwassermodul **FWM^{eco}**



+ DVGW konform

Info

- + Preisgünstiges Einstiegsmodell mit hochwertigen Komponenten
- + In der Grundausstattung bestens für Anlagen mit Pufferspeichertemperaturen bis 60°C geeignet
- + keine elektronische Regelung notwendig
- + Zirkulation und Vormischventil optional integrierbar
- + Schüttleistung 20 und 30 l/min

Das Einstiegsmodell mit Qualität

Das **FWM^{eco}** verbindet Einfachheit mit hochwertigen Komponenten. Die Trinkwassererwärmung erfolgt nach dem Durchlauferhitzerprinzip über einen Edelstahl-Plattenwärmetauscher. Das Wasser wird erst erwärmt, wenn es benötigt wird – Just in Time. So steht immer frisches, warmes und hygienisch einwandfreies Trinkwasser zur Verfügung. Die Bevorratung größerer Warmwasser-Mengen gehört der Vergangenheit an.

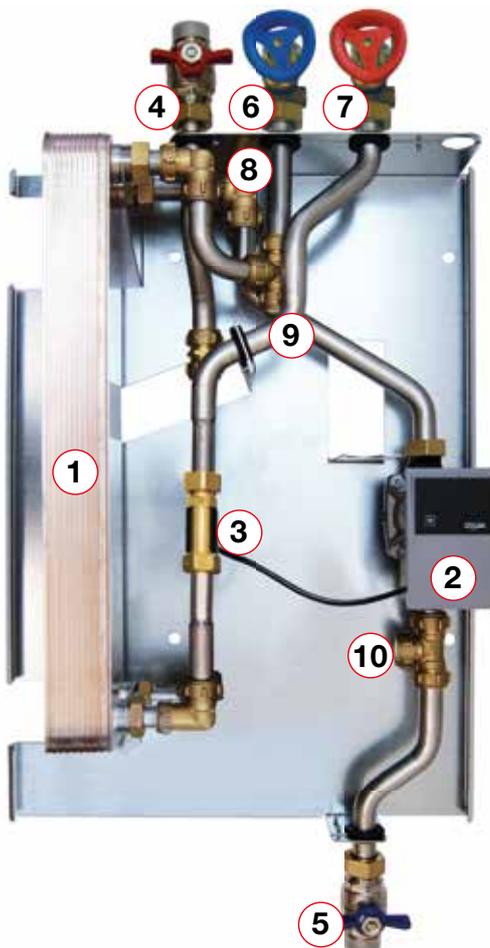
So simpel kann Technologie sein!

Ein Strömungsschalter registriert, wenn Warmwasser gezapft wird und schaltet die Hocheffizienzpumpe ein. Die Drehzahl der Hocheffizienzpumpe wird einmalig bei der Inbetriebnahme auf die gewünschte Temperatur mittels eingebauten Thermometers eingestellt. Keine Regelung notwendig.

Das **FWM^{eco}** ist in der Grundausstattung bestens für Anlagen mit Pufferspeichertemperaturen bis 60°C geeignet.

Ausstattung:

- 1 Edelstahl-Plattenwärmetauscher
- 2 Hocheffizienzpumpe
- 3 Strömungsschalter 230 V
- 4 Pufferspeicher Vorlauf 1"IG
- 5 Pufferspeicher Rücklauf 1"IG
- 6 Kaltwasser Eintritt 1"AG
- 7 Warmwasser Austritt 1"AG
- 8 Entlüftungsventil
- 9 Anschluss Zirkulation 1"AG
- 10 Anschluss Vormischventil



Komfort Plus+

Für zusätzlichen Komfort kann das Frischwassermodul auch mit einem integrierbaren Vormischventil und einem Zirkulationsstrang ausgestattet werden. Die optionale Zirkulation sorgt auch bei langen Leitungen nach kurzer Zeit für warmes Wasser und kann an Ihre individuellen Bedürfnisse angepasst werden.

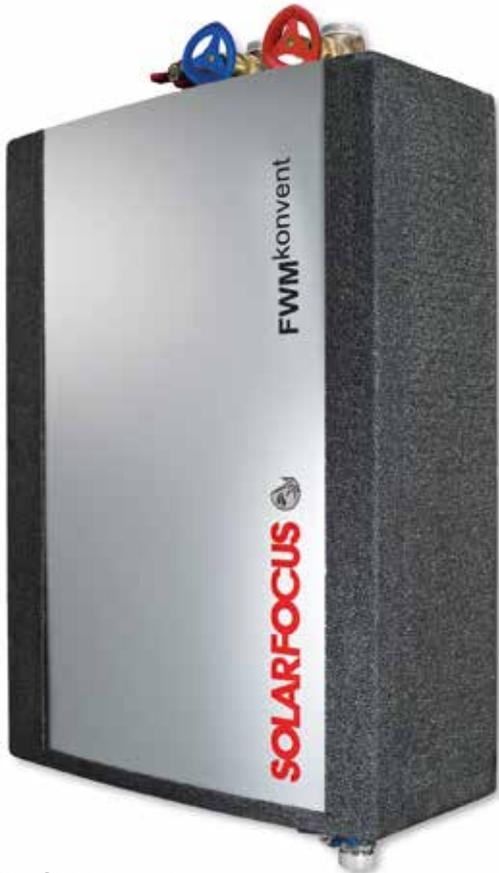


Technische Daten

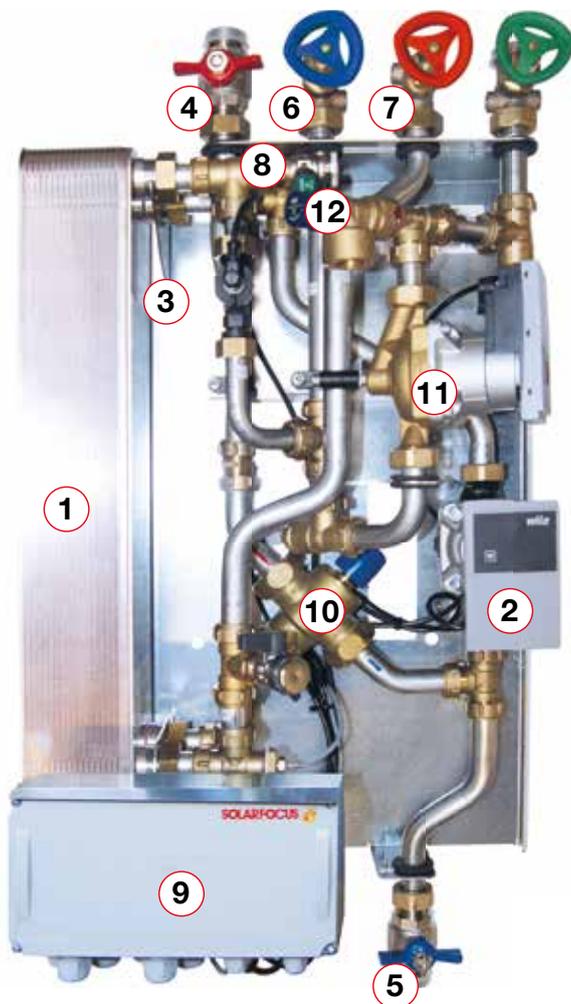
| Frischwassermodul FWM^{eco} | | | Schüttleistung/Wärmepumpe bei 50°C Puffervorlauf | |
|--|------------|-----------|---|-----------|
| FWM^{eco} | 20 | 30 | 20 | 30 |
| Puffer-Vorlauf [°C] | 60 | 60 | 50 | 50 |
| Kaltwasser Eintritt [°C] | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Warmwasser Entnahme [°C] | 45 | 45 | 45 | 45 |
| Schüttleistung [l/min] | 20 | 30 | 11,7 | 21 |
| Rücklauftemp. zum Puffer [°C] | 21 | 21 | 24,3 | 24,8 |
| Leistung max. [kW] | 49 | 73 | 28 | 51 |
| Gewicht [kg] | 18,6 | 20,5 | 18,6 | 20,5 |
| Elektr. Versorgung [V] | 230 | | | |
| Anschlüsse ["] | 1" AG / IG | | | |
| Anschl. Zirkulation ["] | 1" AG | | | |
| Höhe/Breite/Tiefe [cm] | 85/49/27 | | | |

TIPP: Installieren Sie das Frischwassermodul so nahe wie möglich beim Pufferspeicher. Damit vermeiden Sie Energieverluste.

Frischwassermodul **FWM**konvent



+ DVGW konform



Info

- + Frischwassermodul mit elektronisch geregelter Hocheffizienzpumpe
- + Wahlweise für SOLARFOCUS **eco**manager-touch oder mit eigenständiger Regelung
- + Ideal für die Kombination mit Solaranlagen und Biomassekessel
- + Zirkulation und Vormischventil optional integrierbar
- + Schüttleistung 20, 30, 40 und 50 l/min

Die Lösung, die keine Wünsche offen lässt

Das Frischwassermodul **FWM**konvent verbindet hochwertige Komponenten mit einer intelligenten Regelung. Um eine gleichbleibende Austrittstemperatur am Warmwasserhahn auch bei unterschiedlichen Zapfmengen und Puffertemperaturen gewährleisten zu können, wird der Volumenstrom aus dem Puffer über eine Hocheffizienzpumpe mit Hilfe einer leistungsfähigen Regelung drehzahl geregelt. Die Regelung erhält die notwendigen Informationen zum Ausregeln des Systems von einem Volumenstromsensor bzw. Volumenstromgeber und extrem flinken Temperatursensoren, die kleinste Temperaturabweichungen sofort erfassen können.

Durch die Anpassungen des Volumenstroms aus dem Puffer und der sehr guten Wärmeübertragung im Edelstahl-Plattenwärmetauscher sind die Rücklauftemperaturen in den Puffer sehr niedrig. Die niedrige Rücklauftemperatur sorgt für ideale Betriebsbedingungen bei Solaranlagen, Wärmepumpen oder Brennwertkesseln. Ein optimaler Wirkungsgrad ist garantiert.

Ausstattung:

- 1 Edelstahl-Plattenwärmetauscher
- 2 Drehzahl geregelte Hocheffizienzpumpe
- 3 Volumenstromsensor / Volumenstromgeber
- 4 Pufferspeicher Vorlauf 1"IG
- 5 Pufferspeicher Rücklauf 1"IG
- 6 Kaltwasser Eintritt 1"AG
- 7 Warmwasser Austritt 1"AG
- 8 Spül- und Entleerventile Trinkwasser
- 9 Regelung (**eco**manager-touch / eigenständig)
- 10 Vormischventil (optional)
- 11 Zirkulation (optional)
- 12 Sicherheitsventil 8 bar Zirkulation

Eine gemeinsame Regelung für Ihr Heizsystem

Um nicht unnötig viele Regelungen verschiedenster Hersteller in Ihrem Heizraum anzusammeln, die nicht miteinander kommunizieren, kann die **eco**^{manager-touch} Regelung des SOLARFOCUS Biomassekessels oder der SOLARFOCUS Wärmepumpe die Kontrolle über das **FWM**^{konvent} übernehmen. Mit Hilfe des 7" Farb-Touch-Displays ist eine kinderleichte Bedienung möglich. In Kombination mit einer Internetanbindung und der mySOLARFOCUS-App haben Sie auch über Ihr Smartphone Zugriff auf die wichtigsten Einstellungen des Heizsystems.

Haben Sie keine **eco**^{manager-touch} Regelung, sind aber trotzdem vom **FWM**^{konvent} begeistert, ist das auch kein Problem. Die Frischwassermodule sind auch mit einer eigenständigen, am FWM befindlichen Tasten-Regelung erhältlich.



Komfort Plus+

Für zusätzlichen Komfort kann das Frischwassermodul auch mit einem integrierbaren Vormischventil und einem Zirkulationsstrang ausgestattet werden. Die optionale Zirkulation sorgt auch bei langen Leitungen nach kurzer Zeit für warmes Wasser und kann an Ihre individuellen Bedürfnisse angepasst werden.

Technische Daten

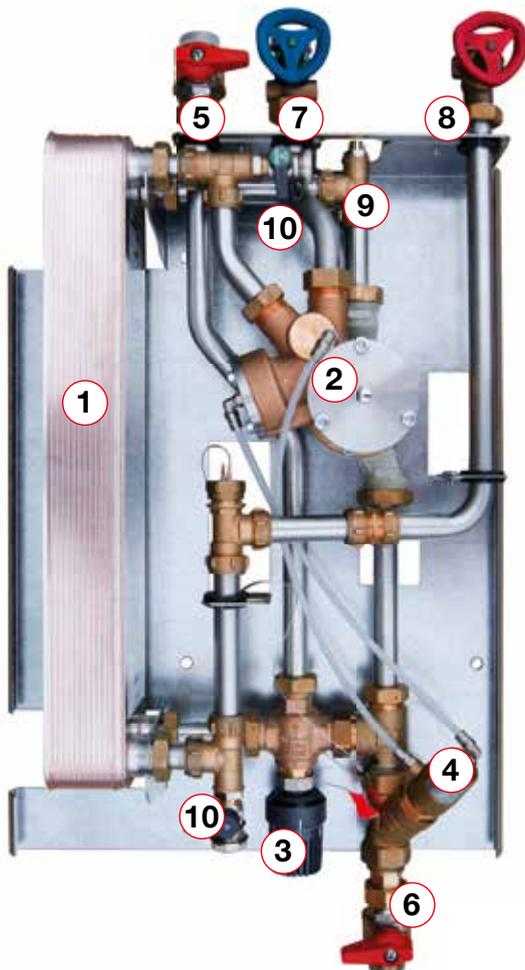
| Frischwassermodul FWM ^{konvent} | | | | | | Schüttleistung/Wärmepumpe bei 50°C Puffervorlauf | | | |
|---|---------|------------|------|------|------|--|------|------|------|
| FWM ^{konvent} | | 20 | 30 | 40 | 50 | 20 | 30 | 40 | 50 |
| Puffer-Vorlauf | [°C] | 60 | 60 | 60 | 60 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| Kaltwasser Eintritt | [°C] | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 | 10 |
| Warmwasser Entnahme | [°C] | 45 | 45 | 45 | 45 | 45 | 45 | 45 | 45 |
| Schüttleistung | [l/min] | 20 | 30 | 40 | 50 | 11,7 | 21 | 28 | 35 |
| Rücklauftemp. zum Puffer | [°C] | 21 | 21 | 21 | 21 | 24,3 | 24,8 | 25 | 26 |
| Leistung max. | [kW] | 49 | 73 | 98 | 122 | 28 | 51 | 68 | 85 |
| Gewicht | [kg] | 18,6 | 20,5 | 21,3 | 22,7 | 18,6 | 20,5 | 21,3 | 22,7 |
| Elektr. Versorgung | [V] | 230 | | | | | | | |
| Anschlüsse | ["] | 1" AG / IG | | | | | | | |
| Anschluss Zirkulation | ["] | 1" AG | | | | | | | |
| Höhe/Breite/Tiefe | [cm] | 85/49/27 | | | | | | | |

TIPP: Installieren Sie das Frischwassermodul so nahe wie möglich beim Pufferspeicher. Damit vermeiden Sie Energieverluste.

Frischwassermodul **FWM**autark



- + DVGW konform
- + ausgezeichnete Technik



Info

- + Frischwassermodul mit Kaltwasserturbine und direkt angeflanschter Pumpe
- + Keine elektrische Pumpe und Regelung erforderlich
- + Keine elektrische Anschlussleistung erforderlich
- + Ideal für die Kombination mit Solaranlagen und Biomassekessel
- + Schüttleistung bis zu 26 l/min, abhängig vom Fließdruck

Kein elektrischer Strom erforderlich

Das **FWM**autark ist das Highlight im Bereich Frischwassertechnik. Im Gegensatz zu herkömmlichen Frischwassermodulen benötigt das **FWM**autark für den Betrieb keinerlei elektrischen Strom, weder um den Volumenstrom aus dem Pufferwasser über den Plattenwärmetauscher zu führen, noch für die Regelung.

Die Erzeugung des Warmwassers funktioniert ausschließlich über Leitungsdruck mit Hilfe einer Kaltwasser-Turbine, die direkt mit der Pumpe gekoppelt ist. Dadurch ist auch bei unterschiedlichen Zapfmengen und unterschiedlichen Puffertemperaturen eine konstante Warmwassertemperatur garantiert.

So steht immer frisches, warmes und hygienisch einwandfreies Trinkwasser zur Verfügung. Die Bevorratung größerer Warmwasser-Mengen gehört der Vergangenheit an.

Ausstattung:

- 1 Edelstahl-Plattenwärmetauscher
- 2 Kaltwasser-Turbine mit angeflanschter Heizungspumpe
- 3 Thermisches Mischventil zum Einstellen der Warmwassertemperatur
- 4 Hydraulisch angesteuertes Rückschlagventil
- 5 Pufferspeicher Vorlauf 1"IG
- 6 Pufferspeicher Rücklauf 1"IG
- 7 Kaltwasser Eintritt 1"AG
- 8 Warmwasser Austritt 1"AG
- 9 Entlüftungsventil
- 10 Spül- und Entleerventile Trinkwasser

Einfach genial – genial einfach

Wird Warmwasser gezapft, beginnt sich das in der Kaltwasser-Leitung angeordnete Turbinenrad zu drehen. Das Turbinenrad ist direkt über eine Magnet-Kupplung mit dem Pumpenrad auf der Pufferseite verbunden und fördert den Volumenstrom aus dem Puffer über den Wärmetauscher.

Wird mehr Warmwasser gezapft, dreht sich auch das Turbinenrad schneller. Dadurch kann auch bei unterschiedlichen Zapfmengen und Puffertemperaturen eine gleichbleibende Warmwassertemperatur garantiert werden, ohne eine elektronische Regelung einzusetzen. Die gewünschte Warmwassertemperatur wird über ein thermisches Mischventil eingestellt.

Durch die Anpassungen des Volumenstroms aus dem Puffer und der sehr guten Wärmeübertragung im Edelstahl-Plattenwärmetauscher sind die Rücklauftemperaturen in den Puffer sehr niedrig. Das sorgt für ideale Betriebsbedingungen bei Solaranlagen, Wärmepumpen oder Brennwertkessel. Ein optimaler Wirkungsgrad ist garantiert.

Komfort Plus+

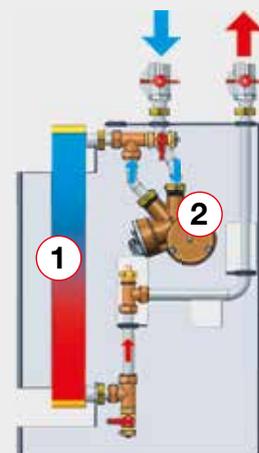
Für zusätzlichen Komfort kann das Frischwassermodul auch mit einer externen Zirkulationslanze zur Einbindung in den Pufferspeicher ausgestattet werden. Die optionale Zirkulation sorgt auch bei langen Leitungen nach kurzer Zeit für warmes Wasser und kann an Ihre individuellen Bedürfnisse angepasst werden.

Technische Daten

| Frischwassermodul FWM ^{autark} | | | | |
|--|---------|------------|-----------|-----------|
| Schüttleistung | [l/min] | 15 | 20 | 26 |
| Puffer-Vorlauf | [°C] | 60 | 60 | 60 |
| KW-Eintritt | [°C] | 10 | 10 | 10 |
| WW-Entnahme | [°C] | 45 | 45 | 45 |
| Notwendiger Fließdruck | [bar] | 3,5 | 4 | 5,4 |
| Druckabfall über Modul | [bar] | 2 | 2,5 | 3,2 |
| Anschlüsse | ["] | 1" AG / IG | | |
| Höhe/Breite/Tiefe | [cm] | 85/49/27 | | |
| Gewicht | [kg] | 23,6 | | |

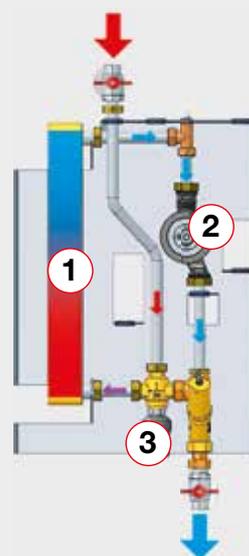
Trinkwasserseite:

Kaltes Trinkwasser strömt durch das Turbinenrad (2) und den Wärmetauscher (1), wo es im Gegenstromprinzip erwärmt wird



Pufferseite:

Warmes Heizungswasser wird durch die Pumpe (2) zum Mischventil (3) transportiert. Das vorgemischte Wasser strömt durch den Wärmetauscher (1) und erhitzt im Gegenstromprinzip das Trinkwasser.



TIPP: Installieren Sie das Frischwassermodul so nahe wie möglich beim Pufferspeicher. Damit vermeiden Sie Energieverluste. Der notwendige Fließdruck errechnet sich durch: Druckabfall über Modul + Druckabfall über die Armatur. Der Fließdruck muss an der Stelle gemessen werden, wo der größte Verbraucher eingesetzt wird (Badewanne).

FWM Kaskade bis 200 l/min



Info

- + 4-fach Kaskade bis zu 200 l/min mit **FWM** konvent
- + Erweiterbar mit Zirkulationsmodul 10 kW
- + Thermische Desinfektion
- + Hohe Versorgungssicherheit

Hohe Effizienz – sparsam im Betrieb

Bei der Kaskadenschaltung werden die einzelnen Frischwassermodule je nach Bedarf der Reihe nach zugeschaltet. Die Anzahl der sich im Betrieb befindlichen Module wird je nach Auslastung von der Regelung vorgegeben. Durch den Einsatz von Hocheffizienzpumpen kann der Energiebedarf dadurch um bis zu 80 % reduziert werden.

Eine Kaskadierung von mehreren Frischwassermodulen bietet sich vor allem dort an, wo die Zapfmengen über den Tagesverlauf als auch über das Jahr stark schwanken können. Typische Anwendungsgebiete finden sich bei Hotels, Sportstätten oder auch Mehrfamilienhäuser, bei denen die Auslastung stark variieren kann.

Versorgungssicherheit

Gleiche Laufzeiten für alle Module verringern die Laufzeit jedes einzelnen Moduls und garantieren somit eine hohe Lebensdauer für die gesamte FWM-Kaskade.

Wird ein Modul zu Wartungsarbeiten aus dem Betrieb genommen, arbeiten die verbleibenden Module kontinuierlich weiter und stellen somit die Versorgung mit warmem Wasser sicher.

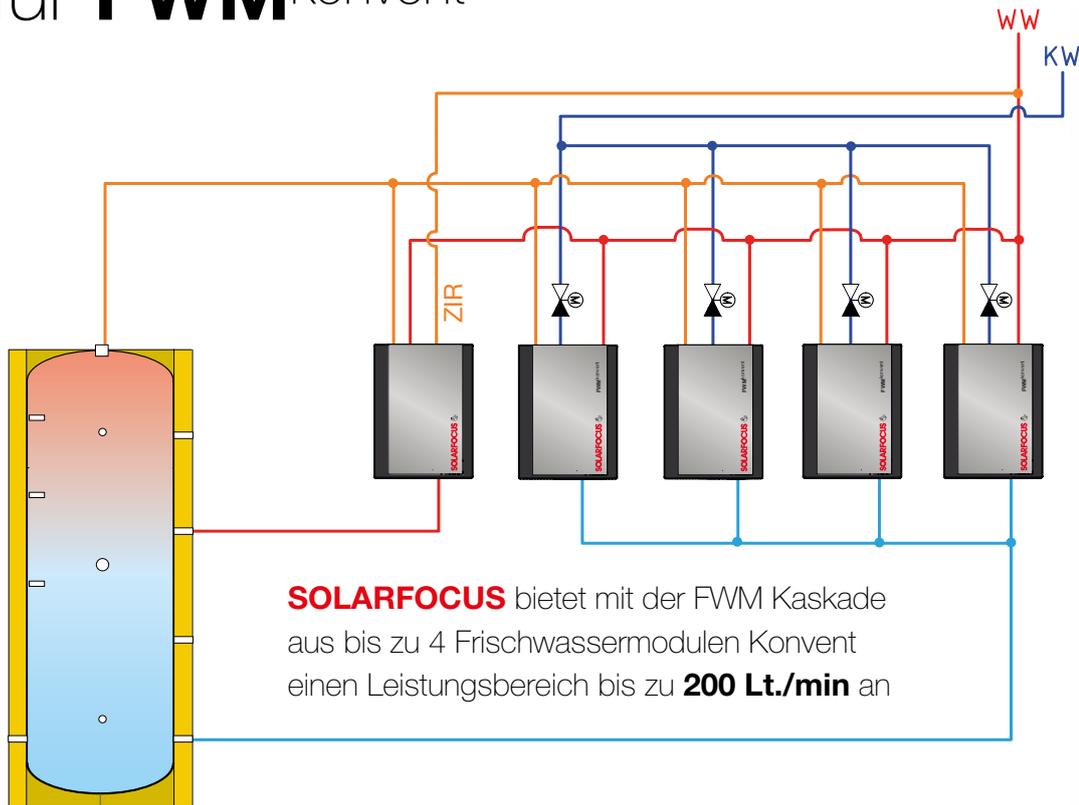
Bestmögliche Verkalkungs- und Korrosionsbeständigkeit durch exakte Abdeckung des Warmwasserbedarfs.

Auslegung

Die Frischwassermodule-Kaskade muss immer auf die maximal benötigte Spitzenzapfmenge ausgelegt werden, um alle Verbraucher versorgen zu können. Dabei ist auch die Gleichzeitigkeit der Zapfungen relevant. Neben der max. Zapfmenge sind aber auch die vielen kleinen Zapfmengen während des Tages zu beachten. Hier gilt es, Warmwasser effizient und ohne Temperaturschwankungen bereit zu stellen. Mit Hilfe der Kaskade aus mehreren kleineren Frischwassermodulen können sowohl kleinere, als auch größere Tagesspitzen perfekt abgedeckt werden. Da immer nur die gerade notwendige Energie aus dem Heizsystem bezogen wird und die Stromaufnahme der Umwälzpumpe reduziert wird, führt dies zu einer Reduktion der Betriebs- und Energiekosten.



Zirkulationsmodul und Kaskade für **FWM**konvent



SOLARFOCUS bietet mit der FWM Kaskade aus bis zu 4 Frischwassermodulen Konvent einen Leistungsbereich bis zu **200 Lt./min** an

Funktionsweise

Über eine Master/Slave Regelung werden die einzelnen Module je nach Auslastung über einen Motorkugelhahn in der Kaltwasserzuleitung dazu oder weggeschaltet. Abhängig von den absolvierten Betriebsstunden werden die einzelnen Module abgewechselt, sodass annähernd gleiche Laufzeiten erreicht werden.

Das Frischwassermodul, das aktuell die Master-Regelung inne hat, wird immer durchströmt und erkennt über den eingebauten Volumenstromsensor automatisch, wann wieviel Warmwasser gezapft wird und reguliert entsprechend die Drehzahl der Umwälzpumpe zwischen Pufferspeicher und Frischwassermodul. Die anderen Module sind zu diesem Zeitpunkt weggeschaltet. Somit können auch die kleinsten Zapfmengen effizient bedient werden.

Steigt der Bedarf an Warmwasser an, und erreicht das erste FWM seine Grenzen, wird das zweite FWM über den Motorkugelhahn zugeschaltet. Steigt der Verbrauch weiter an, öffnen bedarfsgerecht die weiteren Module.



Foto: Landhotel Berger, www.landhotel-berger.com

Perfektion und Leidenschaft

steht bei jedem Produkt, das wir entwickeln, im Vordergrund. Am Standort St. Ulrich sind die Bereiche Forschung, Entwicklung, Produktion, Qualitätssicherung und Verwaltung untergebracht. SOLARFOCUS beschäftigt Menschen, denen die Umwelt und der Einsatz erneuerbarer Energien ein Anliegen sind.



St. Ulrich/Steyr (Austria)

SOLARFOCUS
bringt zusammen, was zusammengehört:
INNOVATIVE TECHNOLOGIE
+ **MODERNSTE FERTIGUNG**

DIE PHILOSOPHIE

Bewusste Nachhaltigkeit

SOLARFOCUS ist stolz darauf, die Zukunft auf eine Art und Weise mitzugestalten, die dem Menschen dient und gleichzeitig die Umwelt entlastet.

Starke Partner

Für den Erfolg braucht es starke Partner. SOLARFOCUS gibt sein umfangreiches Know-How direkt an Heizungsbauer und Installateure weiter. Somit ist der optimale Einbau der Heizungsanlage garantiert.





Lorsch (Deutschland)

INNOVATION – WIRTSCHAFTLICHKEIT – QUALITÄT

SOLARFOCUS gestaltet die Zukunft mit Produkten, die den Menschen dienen und die Umwelt entlasten! SOLARFOCUS beschäftigt sich mit der Entwicklung, dem Bau und dem Vertrieb von solar- und umwelttechnischen Produkten mit den Schwerpunkten:

Biomasseheizungen
Solaranlagen
Wärmepumpen
Frischwassertechnik

SOLARFOCUS ist einen Schritt voraus: Durch laufende Forschung, Entwicklung und Zusammenarbeit mit renommierten Forschungsinstituten und Partnern können wir eine dynamische Firmenentwicklung verzeichnen. Unsere Produkte werden in Europa ausschließlich über den Fachhandel angeboten. Permanente Schulungen und Seminare mit unseren Partnern gewährleisten den Anlagenbetreibern projektorientierte Beratung und professionellen Einbau der Anlagen.

AUSZEICHNUNGEN wie:

- Innovationspreis "Energie-Genie" 2022, 2019, 2016, 2011, 2003, 1995
 - Pegasus in Gold
 - Jungunternehmerpreis
 - UK Built It Award 2015
 - Best Business Award 2014
 - Slowenischer Innovationspreis 2014
 - Polnischer Innovationspreis „Złoty Medal“ 2012 u. 2013
 - Italienischer Innovationspreis für energieeffiziente Technologien 2012
 - Nominierung zum Staatspreis für Innovationen
 - Umweltschutzpreis des Landes Oberösterreich
 - Haustechnik Award 2004
- uvm. bestätigen unsere Philosophie.



Alles aus einer Hand



SOLARANLAGE

Solarthermie

CPC Kollektor
Sunnyline
SUNeco

Photovoltaik

PV-Module
Batteriespeicher
Wärmepumpe und PV

BIOMASSEHEIZUNG

Pelletsessel

pelletelegance: 10 bis 24 kW
octoplus: 15 bis 22 kW
ecotopzero: 15 bis 24 kW
pellettop: 35 bis 70 kW
maximus: 110 bis 300 kW

Kombikessel für Holz und Pellets

therminator II Kombi: 22 bis 60 kW

Hackgutkessel

therminator II HG: 30 bis 60 kW
maximus: 120 bis 250 kW



LUFTWÄRMEPUMPE

vampair K08 - K10
vampair K12 - K15
Wärmepumpe und PV

FRISCHWASSERTECHNIK

Frischwassermodule

FWMeco
FWMkonvent
FWMautark

Kombispeicher

Schichtpufferspeicher



Ihr persönlicher Berater

SOLARFOCUS 
macht unabhängig

SOLARFOCUS GmbH, Werkstraße 1, A-4451 St. Ulrich/Steyr

office@solarfocus.at Tel.: 07252 50 002 - 0
www.solarfocus.at Fax: 07252 50 002 - 10

SOLARFOCUS GmbH, Marie-Curie-Str. 14-16, D-64653 Lorsch

office@solarfocus.de Tel.: 06251 13 665 - 00
www.solarfocus.de Fax: 06251 13 665 - 50

SOLARFOCUS Schweiz GmbH, Gewerbe Mooshof 10

CH-6022 Grosswangen Tel.: 041 984 0880
www.solarfocus.ch info@solarfocus.ch